

Anreise

... mit der Bahn:

S-Bahn Linie S1 oder S3 bis Mülheim-Stryum. Der Aquarius befindet sich im Schlosspark Stryum. Der Fußweg dauert circa zehn Minuten, siehe Karte.

... mit dem Auto aus Richtung Duisburg:

Autobahn A40 bis Ausfahrt 15 Mülheim/Oberhausen Alstaden. Rechts abbiegen in die Friesenstraße (im weiteren Verlauf Moritzstraße). Rechts abbiegen in die Burgstraße.

... mit dem Auto aus Richtung Essen:

Autobahn A40 bis Ausfahrt 16 Mülheim-Stryum/B223. Links abbiegen in die Bundesstraße B223 (Oberhausener Straße). Dem Straßenverlauf bis zur Eisenbahnüberquerung folgen und dann rechts in die Hauskampstraße abbiegen. Der abknickenden Vorfahrt in die Moritzstraße folgen. Links abbiegen in die Burgstraße.

Das Aquarius Wassermuseum verfügt über keine eigenen Parkplätze.

Öffnungszeiten

Dienstag bis Sonntag 10 bis 18 Uhr
Letzter Einlass 17 Uhr
Geschlossen vom 20.12. bis 2.1.

Eintrittspreise

- Erwachsene 5 €
- Kinder ab 5 Jahren 3 €
- Ermäßigungen (Schüler, Studierende, BuFdis, Auszubildende, Menschen mit Behinderung) 3 €
- Familienkarte 15 €
- Schulklassen (Gruppentarif pro Person) 2 €
- Sonstige Gruppen (pro Person) 4 €
- Aquarius als Aussichtsturm – Erwachsene 2,50 €
- Aquarius als Aussichtsturm – Kinder 1,50 €

- Kombitickets mit Haus Ruhrnatur erhältlich
- Eintritt frei mit RUHR.TOPCAD, Deut. Museumsbund und ICOM
- Zum Eintritt können Programme für Kindergeburtstage und Schulklassen, sowie Vorträge und Veranstaltungen für Erwachsene gebucht werden

Gruppen melden sich bitte unbedingt vorher an.



Aquarius Wassermuseum

Burgstraße 70
45476 Mülheim an der Ruhr

T 0208 4433-390
F 0208 4433-391

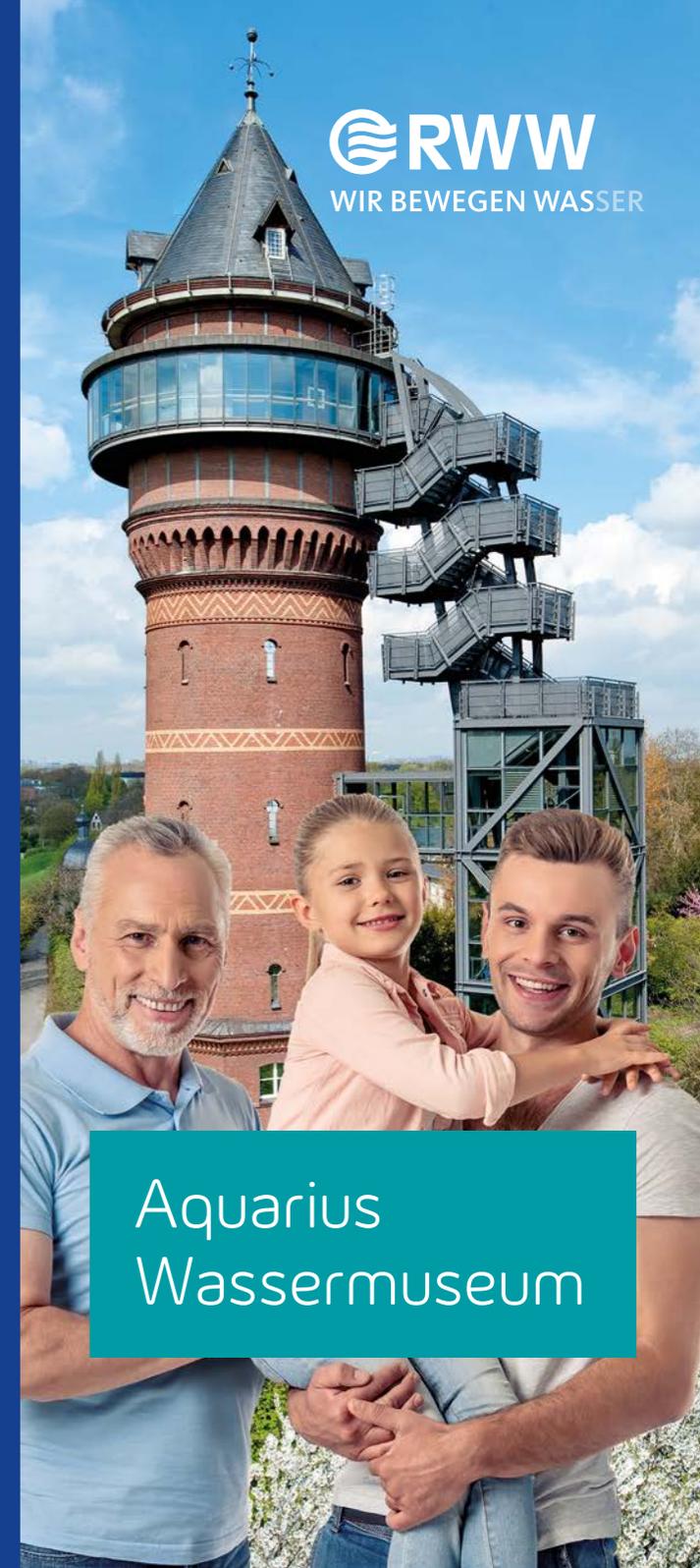
I www.aquarius-wassermuseum.de
I www.facebook.com/aquariuswassermuseum

RWW Rheinisch-Westfälische Wasserwerksgesellschaft mbH

Am Schloß Broich 1-3
45479 Mülheim an der Ruhr

T 0208 4433-1
F 0208 4433-233

E rww@rww.de
I www.rww.de



Aquarius
Wassermuseum



Vom Wasser- zum Wissenspeicher

Um seine Walzwerke und Zechen mit Wasser versorgen zu können, errichtete August Thyssen 1893 den Styruer Wasserturm. 1912 trennte sich der Industrielle von seinen Wasseraktivitäten an der Ruhr, der Turm ging in den Besitz der neu gegründeten RWW Rheinisch-Westfälische Wasserwerksgesellschaft mbH über. Nach seiner Stilllegung in den 1980er Jahren entschied RWW, das Industriedenkmal zu erhalten und zu einem Ort des Wissens über Wasser auszubauen. 1992 wurde das Aquarius Wassermuseum eröffnet.

Trinkwasser und Gewässerschutz



Im Museumsfoyer werden die Gäste mit einem Glas RWW-Wasser begrüßt. Frisch aus der Leitung, auf Wunsch aufgesprudelt. Als refill-Station bietet Aquarius nicht nur durstigen Radlern die Möglichkeit, ihre mitgebrachte Trinkflasche aufzufüllen. Im Museum, in Vorträgen oder bei einer Wasserverkostung stehen stets die Themen Trinkwasser und Gewässerschutz im Mittelpunkt.

Museum



Eine Chipkarte ist der Schlüssel zu den rund 30 Medienstationen im Aquarius. Ein sprechender Globus erzählt von Wasser auf der ganzen Welt. Lernen Sie Antoine de Lavoisier kennen, der als Erster bewies, dass Wasser kein Element ist, sondern aus Molekülen besteht. Schauen Sie sich Filme zur Kultur- und Industriegeschichte des Wassers an. Erfahren Sie, woher unser Trinkwasser kommt, wie es aufbereitet wird und was mit dem Abwasser geschieht. Bei Quiz- und Spielaufgaben können Sie zusätzlich Ihr Wasserwissen testen.

Lernen und Entdecken

Vom Vorschulkind bis zum Senior – Aquarius bietet museumspädagogische Programme unterschiedlicher Art. Experimente für die Kleinen, Museumspädagogik für Schulklassen, Kindergeburtstage, Workshops für Berufskollegs und Vorträge für Erwachsene sind Teil des Angebotes.



Industriekultur per Rad

Aquarius ist Ankerpunkt auf der Route Industriekultur. Hier startet auch eine Themenroute zum Wasser. Der beliebte Ruhrtalradweg führt direkt am Turm vorbei, das neue Knotenpunktsystem für Radfahrer macht die Orientierung noch einfacher. Und im Museum kann weitergeradelt werden: Begeben Sie sich auf eine virtuelle Reise entlang der Ruhr und erfahren Sie Wissenswertes zu vielen Wasserstandorten.



Heiraten und mehr

Der Veranstaltungsraum wird Forum genannt, ein Ort der Begegnung. Die ehemalige Schlosskapelle vom benachbarten Schloß Styrum ist ein wundervoller Ort zum Heiraten. Hier finden natürlich auch sämtliche museumspädagogischen Programme statt. Ein hervorragender Ort auch für Tagungen und Firmenevents.



Ruhrlandpanorama



Vom Panoramakranz aus 35 Metern Höhe öffnet sich die Aussicht auf die schöne weite Landschaft an der Ruhr. Rundherum reicht der Blick von den Silhouetten des Duisburger Hafens über den Oberhausener Gasometer bis zu den südlichen Mülheimer Ruhrhöhen. Ein prachtvoller Ausblick, den Sie ausgiebig genießen sollten.

Virtuelles Wasser



Wussten Sie, dass 2.000 Liter Wasser in einem Burger stecken? Wie viel Wasser benötigt wird, um Lebensmittel und andere Produkte unseres Alltags herzustellen, zeigt die Ebene „Virtuelles Wasser“. Ermitteln Sie Ihren persönlichen Wasserfußabdruck und lassen Sie sich am üppig gedeckten Buffet zum Nachdenken anregen!